



Dr. Antonio Martino, LL.M. (Wien)

Bundeskanzleramt
Sektion IV – EU, Internationales und Grundsatzfragen
Ballhausplatz 2
A-1010 Wien

Allgemeines

- Geboren am 7.2.1978 in Carrara (Italien)

Ausbildung

- 1996-2001:** Diplomstudium an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien (inkl. Erasmusaufenthalt an der *Università Cattolica del Sacro Cuore di Milano*)
- 2001-2003:** Doktoratsstudium an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien (Abschluss mit Auszeichnung)
- 2011-2013:** Master-Studium an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien „International legal studies“ (Abschluss mit Auszeichnung)

Berufliche Tätigkeit

- 2004-2021:** Vertragsbediensteter im Bundesministerium für Inneres
- 2008-2012:** Vortragender an der Mitteleuropäischen Polizeiakademie
- 2008-2020:** Vortragender an der Sicherheitsakademie
- 2011-2018:** Leiter des Referates I/7/b „EU-Grundsatzfragen und Koordination“
- Seit 2013:** Externer Lehrbeauftragter an der Universität Innsbruck
- Seit 2014:** Vortragender an der Verwaltungsakademie des Bundes
- Seit 2016:** Externer Lehrbeauftragter an der Universität Wien
- aktuell:** Leiter der Stabstelle Österreichisch-Jüdisches Kulturerbe, Bundeskanzleramt

Sonstige Funktionen und Tätigkeiten

- Mitglied des Kuratoriums der Mauthausen KZ-Gedenkstätte für die Funktionsperiode 2022-2026
- Österr. Delegationsleiter in der Arbeitsgruppe der Europäischen Kommission zur Bekämpfung des Antisemitismus
- Österr. Delegationsleiter in der Arbeitsgruppe „Special Envoys and Coordinators Combating Antisemitism (SECCA)“ des Jüdischen Weltkongresses (World Jewish Congress)
- Mitglied der österreichischen Delegation in der International Holocaust Remembrance Alliance (IHRA) (seit 2022)
- Vorsitzender während des österr. EU-Ratsvorsitzes 2018 im „Koordinierungsausschuss für die polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen (CATS)“
- Österreichischer Delegationsleiter in folgenden Vorbereitungsgremien: GENVAL (bis 2017); „Friends of Presidency Group on the Solidarity Clause Implementation (FoP SCI)“ (bis 2014)
- Mitglied der österreichischen Delegation im Artikel 71 AEUV Ausschuss (COSI) (bis 2018)
- Experte im Pool von TAIEX (Technical Assistance and Information Exchange Instrument) – Juni 2019, Nordmazedonien
- Beratertätigkeit in einem EU-finanzierten Projekt über die bessere Interoperabilität von Flugsicherheitsbegleitern (Air Marshals) – (bis 2021)

Lehrtätigkeit im Überblick

- Diplomanden- und Dissertantenseminare an der Universität Wien (Sommersemester 2013) und Universität Innsbruck (Wintersemester 2015/16)
- Vorlesungen und Kurse aus Europarecht (*Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts*)
- Pflichtübung aus Europarecht an der Universität Innsbruck (Sommersemester 2014)
- Vortragender an der Mitteleuropäischen Polizeiakademie (MEPA) (2008-2012)
- Gastvortragender an der Akademie für Dialog und Evangelisation iRd CIFE EU-Lehrgang *Neuer Schwung für Europa* (2015)

Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Vereinigungen

- Österreichische Verwaltungswissenschaftliche Gesellschaft (ÖVG) (seit 2008)
- Europäische Rechtsakademie (ERA) (2012-2020)
- Arbeitskreis Europäische Integration e.V. (AEI) (seit 2020)

Forschungsinteressen im Überblick

- Dissertation: „Spanien zwischen Regionalismus und Föderalismus. Der Staat der Autonomen (Estado de las Autonomías) als historischer Prozess“, (Frankfurt/Main: Peter Lang Verlag, 2004)
- Historische und politikwissenschaftliche Fragen der Europäischen Integration
- Terrorismus- und Kriminalitätsbekämpfung in der EU
- Europäisches Asyl- und Migrationsrecht
- Solidaritätsklausel und Beistandsklausel der EU
- Antisemitismus- und Rassismusbekämpfung / Schutz und Förderung jüdischen Lebens

Referenzen

Maram Stern, Erklärung der Regierung gegen Antisemitismus als unerwarteter Erfolg,
<https://www.profil.at/oesterreich/erklaerung-antisemitismus-erfolg-10549290>

Anhang

Publikationsliste

I. Monographien

- *Spanien zwischen Regionalismus und Föderalismus. Der Staat der Autonomien (Estado de las Autonomías) als historischer Prozess*, (Frankfurt / Main: Peter Lang Verlag, 2004)
- *The Mutual Assistance and the Solidarity Clauses*, (Frankfurt / Main: Peter Lang Verlag, 2014)

II. Buchbeiträge und Zeitschriftenaufsätze

- *Die innere Sicherheit nach dem Vertrag von Lissabon: Grundlagen für eine integrierte europäische Sicherheitspolitik*, In: *Integrationsprojekt Sicherheit – Aspekte europäischer Sicherheitspolitik im Vertrag von Lissabon* (Baden-Baden: Nomos, 2011)
- *Zwischen Harmonie und Zerrüttung: Das Verhältnis zwischen Europäischer Kommission und EU-Mitgliedstaaten im Bereich Justiz und Inneres (Teil 1)*, (SIAK Journal, 3/2020) [Ko-Autor mit Valerie Bauernfeind]
- *Zwischen Harmonie und Zerrüttung: Das Verhältnis zwischen Europäischer Kommission und EU-Mitgliedstaaten im Bereich Justiz und Inneres (Teil 2)*, (SIAK Journal, 4/2020)
- *Foreign (Terrorist) Fighters: Aktive Rückholung oder Strafverfolgung in der Region?*, (Graz: Herausgegeben von ACIPSS, Journal for Intelligence, Propaganda and Security Studies [JIPSS], Vol. 13, No. 2/2019)
- *„Ein Europa, das schützt“: Die Prioritäten des österreichischen EU-Ratsvorsitzes im Bereich Inneres*, (SIAK Journal, 4/2018)
- *Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems*, (Wien: Manz, Zeitschrift für Rechtsvergleichung und Europarecht [ZfRV], 6/2017)
- *Europa im Visier des Terrors*, (Graz: Herausgegeben von ACIPSS, Journal for Intelligence, Propaganda and Security Studies [JIPSS], Vol. 10, No. 2/2016)
- *The “Solidarity Clause” of the European Union – dead letter or enabling act?*, (SIAK Journal, 2/2015)
- *Reform of the UN Targeted Sanctions Regime – mission accomplished?*, (SIAK Journal, 2/2013)
- *Polizeiliche Zusammenarbeit. Auswirkungen des Vertrags von Lissabon*, (SIAK Journal, 1/2009)

Öffentliche Sicherheit:

- *Aufklärung, Gedenken, Schutz*, (Öffentliche Sicherheit, 1-2/22)
- *Digitale Identität für EU-Bürger*, (Öffentliche Sicherheit, 9-10/21) [Ko-Autor]
- *Digitale Dienste besser regeln: Der „Digital Services Act“*, (Öffentliche Sicherheit, 5-6/21)
- *Jüdisches Leben besser schützen*, (Öffentliche Sicherheit, 3-4/21)
- *EU-Aktionsplan gegen Rassismus*, (Öffentliche Sicherheit, 1-2/21)

- *EU-Asyl- und Migrationspolitik*, (Öffentliche Sicherheit, 11-12/20)
- *Polizei-Kooperation verstärken*, (Öffentliche Sicherheit, 9-10/20)
- *Schutz jüdischer Gemeinschaften*, (Öffentliche Sicherheit, 9-10/19)
- *Krisenfeste Sicherheitsunion*, (Öffentliche Sicherheit, 5-6/19)
- *Gleichstellung fördern*, (Öffentliche Sicherheit, 5-6/19) [Ko-Autor]
- *Schengener Informationssystem – Mehr Möglichkeiten*, (Öffentliche Sicherheit, 3-4/19)
- *Zentrale Anklagebehörde – Die Europäische Staatsanwaltschaft*, (Öffentliche Sicherheit, 9-10/17) [Ko-Autor]
- *Polizei- und Justizzusammenarbeit*, (Öffentliche Sicherheit, 1-12/17)
- *Europäische Grenz- und Küstenwache*, (Öffentliche Sicherheit, 1-2/17)
- *Zurück zu Schengen*, (Öffentliche Sicherheit, 7-8/16)
- *Toolbox für Toleranz*, (Öffentliche Sicherheit, 3-4/16)
- *Die Arbeitsgruppen des Rates der Europäischen Union*, (Öffentliche Sicherheit, 9-10/10).
- *Der Vertrag von Lissabon*, (Öffentliche Sicherheit, 1-2/10)
- *Reformvertrag für Europa*, (Öffentliche Sicherheit, 9-10/07)
- *Eine Verfassung für Europa*, (Öffentliche Sicherheit, 3-4/07)

III. Internetpublikationen

- *Targeted Sanctions and the Fight against Terrorism: Developments and Procedural Reforms*, (Internetpublikation, Universität Wien, 2012, http://ils.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/legal_studies/student_paper/Martino_Targeted_sanctions_paper.pdf)
- *Effectively fighting Antisemitism in Europe - challenges and actions*. Wien. ÖGfE Policy Brief, 23'2019 bzw. *Antisemitismus in Europa wirksam bekämpfen – Herausforderungen und Maßnahmen*. Wien. ÖGfE Policy Brief, 23'2019 (Ko-Autor mit Patrick Griesser), https://oegfe.at/wordpress/wp-content/uploads/2019/11/OEGfE_Policy_Brief-2019.23_dt.pdf